



Hilden

Amtsblatt der Stadt Hilden

Sitzungstermine

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hilden

1. Einladung zur 28. - öffentlichen und nichtöffentlichen - Sitzung des Rates am Mittwoch, dem 05.03.2008 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses, Mittelstraße 40

Bekanntmachungen der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert

2. Kraftloserklärungen
3. Aufgebote

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Hilden

4. Kanalzustandserfassung 2008
5. 2-Jahresvertrag – Schmutz-, Regen- und Mischwasserhausanschlüsse
6. Straßenbauarbeiten – Sanierung Axlerhof

Jahrgang	15
Nr.	04
Datum	26.02.2008

Herausgeber:

Der Bürgermeister der Stadt Hilden –Haupt- und Personalamt,
Am Rathaus 1, 40721 Hilden, Telefon: 0 21 03/72-152.

Das Amtsblatt der Stadt Hilden erscheint in unregelmäßigen Abständen und ist gegen eine Gebühr von 1,00 € (Einzelausgabe) bzw. 20,00 € (Jahresabonnement) - jeweils zzgl. Zustellung - beim Bürgerbüro erhältlich sowie unter www.hilden.de einzusehen.

Sitzungstermine 2008

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Rat	30.	13.	05.*	23.		18.		27.		29.		17.
Haupt- und Finanzausschuss		20.		09.		04.			24.		26.	
Rechnungsprüfungsausschuss		25.							22.		24.	
Personalausschuss	28.			07.								
Wirtsch.-u. Wohnungsbauförderungsaussch.	24.				21.					22.		
Stadtentwicklungsausschuss	16.	06.	12.	16.	14.	11.		13.	10.	15.	12.	10.
Ausschuss für Schule, Sport und Soziales	24.					12.						11.
Kulturausschuss	25.				15.						28.	
Paten- und Partnerschaftsausschuss	28.											
Jugendhilfeausschuss	23.		13.			05.						03.
Integrationsbeirat	21.			24.					04.		20.	
Kinderparlament						10.						02.
Jugendparlament					20.						27.	

*Verabschiedung Haushalt

Bei Interesse an den Tagesordnungen, können diese beim Bürgermeisterbüro unter ☎ 0 21 03 / 72-106 oder mailto:miriam.russo@hilden.de angefordert werden.
 Die Tagesordnungen werden dann - entweder einmalig oder aber auch auf Wunsch regelmäßig - kostenlos zugesandt.

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hilden

1. Einladung zur 28. - öffentlichen und nichtöffentlichen - Sitzung des Rates am Mittwoch, dem 05.03.2008 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses, Mittelstraße 40

Um 17.30 Uhr wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt mit einer zeitlichen Begrenzung von 30 Minuten.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

01. Befangenheitserklärungen

02. Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

03. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

04. Anregungen und Beschwerden

05. Angelegenheiten des Stadtentwicklungsausschusses

- a) Vorhaben bezogener Bebauungsplan Nr. 73A ,
 5. Änderung für den Bereich Mittelstraße / Bismarckstraße / Dr.-Ellen- Wiederhold-Platz
hier: 1. Abhandlung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange
 2. Offenlagebeschluss – **SV-Nr.: 61/207**
- b) Widmung von öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet Hilden
hier: Giesenheide
 Zum Jägerhof
 Kosenberg (von der Unterführung Nordring bis zur Straße Giesenheide)
SV-Nr.: 61/184

06. Haushalts- und Gebührenangelegenheiten

- a) Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2008 – zugleich Anlage zum Haushaltsplan
SV-Nr.: 20/129
- b) Gewährung von Zuwendungen nach § 56 GO NRW an Ratsmitglieder, die keiner Fraktion oder Gruppe angehören – **SV-Nr.: 01/108**
- c) Mittelfreigabe vor Rechtskraft des Haushalts 2008 für verschiedene gebäudebezogene Maßnahmen – **SV-Nr.: 26/055**

- d) Bericht über die Prüfung zum Thema “überplanmäßige Mittelbeantragung“ in der SV 68/037 vom 14.11.2007 für das Produkt 010604 - Zentrale technische Dienstleistungen Bauhof – **SV-Nr.: 14/045**
- e) - Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007
- Beschluss des Rates über die Feststellung der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007
- Beschluss der Ratsmitglieder über die Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 96 Absatz 1 GO NRW – **SV-Nr.: 14/042**
Hinweis: Bericht wird -nach Unterzeichnung des Bilanzetats durch den Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden- nachgereicht
- f) Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes mit der Prüfung der Eröffnungsbilanzen des Zweckverbandes VHS Hilden-Haas und des Zweckverbandes Gesamtschule Langenfeld Hilden – **SV-Nr.: 14/044**
- g) Haushaltssatzung 2008 und mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung bis 2011
SV-Nr.: 20/134

07. Anträge

- a) Zukunftssicherung der Stadtwerke Hilden GmbH
hier: Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung des Rates am 13.02.08
-Öffentlichkeitsarbeit- **SV-Nr.: 20/131**
- b) Umgestaltung der Ringwallanlage Holterhöfchen
hier: Antrag der FDP im Stadtentwicklungsausschuss am 17.10.2007 – **SV-Nr.: 66/119**
- c) Aufbereitung des Stellenplans 2009
hier: Antrag der Bürgeraktion Hilden vom 28.01.2008 – **SV-Nr.: 10/029**
- d) Transparente Entscheidungsgrundlagen für die Privatisierung öffentlicher Aufgaben
hier: Antrag der BA-Fraktion in der Ratssitzung vom 30.01.08 – **SV-Nr.: 20/132**
- e) Einrichtung eines Ausschusses für das Gebäudemanagement
hier: Antrag der BA-Fraktion am 30.01.2008 – **SV-Nr.: 01/111**

08. Allgemeines

- a) Wiederwahl des Beigeordneten Norbert Danscheidt - **SV-Nr.: 01/109**
- b) Einnahmen aus Nebentätigkeiten
Anzeige nach § 18 Absatz 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz – **SV-Nr.: 01/110**
- wird nachgereicht-
- c) –zurückgezogen-
- d) Wahl eines Sachverständigen des Vermessungs- und Liegenschaftswesens für den Umlageausschuss der Stadt Hilden – **SV-Nr.: 61/209**
- e) Wahl von Vertrauenspersonen für die Schöffenwahl des Amtsgerichtes Langenfeld für die Wahlzeit 2009–2013 - **SV-Nr.: 10/030**

II. Nichtöffentliche Sitzung

09. Befangenheitserklärungen

10. (Fortsetzung) Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

11. (Fortsetzung) Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

12. Verkauf eines Hausgrundstücks im Randbereich der Hildener Innenstadt – **SV-Nr.: 26/056**

13. Stellenplan 2008 – **SV-Nr.: 10/026**

14. Zukunftssicherung der Stadtwerke Hilden GmbH
hier: Einrichtung einer Lenkungsgruppe – **SV-Nr.: 20/133**

Hilden, den 25.02.2008
Günter Scheib
Bürgermeister

Bekanntmachungen der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert

2. Kraftloserklärungen

Die Sparkassenbücher

Nr. 3021126796
Nr. 3021072875
Nr. 3021082403
Nr. 3021223973
Nr. 3041340724
Nr. 3041340732

ausgestellt von der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert, werden nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens für kraftlos erklärt.

Die Sparkassenbücher

Nr. alt 1241595 - Nr. neu 4041241599
Nr. alt 1715879 - Nr. neu 3041715875
Nr. alt 3109089 - Nr. neu 3043109085
Nr. alt 3521622 - Nr. neu 4043521626

ausgestellt von der Sparkasse Ratingen, deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, werden nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens für kraftlos erklärt.

Das Sparkassenbuch

Nr. alt 1679646 - Nr. neu 3021679646

ausgestellt von der Sparkasse Velbert, deren Rechtsnachfolgerin die Hilden-Ratingen-Velbert ist, wird nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens für kraftlos erklärt.

Velbert, 05. Februar 2008
SPARKASSE HILDEN-RATINGEN-VELBERT
DER VORSTAND

3. Aufgebote

Die Sparkassenbücher

Nr. 3031738093
Nr. 3042748784
Nr. 4020000495
Nr. 4020001782

ausgestellt von der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert, werden gemäß § 16 SpkVO NW vom 15.12.1995 aufgeboten.

Die Sparkassenbücher

Nr. alt 1088947 - Nr. neu 3031088945
Nr. alt 1318393 - Nr. neu 3031318391

ausgestellt von der Sparkasse Hilden, deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, werden gemäß § 16 SpkVO NW vom 15.12.1995 aufgeboden.

Das Sparkassenbuch

Nr. alt 3006905 - Nr. neu 3043006901

ausgestellt von der Sparkasse Ratingen, deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, wird gemäß § 16 SpkVO NW vom 15.12.1995 aufgeboden.

Die Sparkassenbücher

Nr. alt 3519337 - Nr. neu 3023519337
Nr. alt 3658671 - Nr. neu 3023658671

ausgestellt von der Sparkasse Velbert, deren Rechtsnachfolgerin die Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert ist, werden gemäß § 16 SpkVO NW vom 15.12.1995 aufgeboden.

Die Inhaber der Sparkassenbücher werden aufgefordert, binnen drei Monaten ihre Rechte unter Vorlage der Sparkassenbücher anzumelden, andernfalls werden die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt.

Velbert, 20. Februar 2008
SPARKASSE HILDEN·RATINGEN·VELBERT
DER VORSTAND

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Hilden

4. Kanalzustandserfassung 2008

Im Wesentlichen kommen folgende Arbeiten zur Ausführung:
Kanal-TV-Inspektion einschl. Reinigung und Schachtinspektion; ca. 24,3 km Schmutz- und Regenwasserkanäle DN 200 – DN 1600; ca. 695 Schächte
Beginn der Arbeiten: 07.04.2008
Fertigstellung: 20.06.2008

Die Verdingungsunterlagen können ab dem 15.02.2008 bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, 40721 Hilden (Telefon: 02103 / 72 206; Fax: 02103 / 72 620) oder im Zimmer 243 gegen ein Entgelt von 8 € angefordert werden. Bei Postversand erhöht sich das Entgelt um 2 €. Das Entgelt wird nicht erstattet. Der Betrag ist in bar bei der Zentralen Vergabestelle oder bei der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert (BLZ 334 500 00) auf das Konto Nr. 34 300 566 der Stadtkasse Hilden **unter Angabe des Kassenzzeichens 0300.1000/80001** einzuzahlen. **Achtung: Nur mit der korrekten Angabe dieses Kassenzzeichens ist eine Verbuchung Ihrer Zahlung möglich.** Der Einzahlungsbeleg oder Verrechnungsscheck ist der Anforderung beizufügen. Das Angebot muss in deutscher Sprache bis zum 06.03.2008, 10:00 Uhr bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden eingehen. Der **Eröffnungstermin** findet am **06.03.2008, 10:00 Uhr**, im Rathaus der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, Zimmer 107, statt. Es dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

Nebenangebote, die in technischer Hinsicht von der Leistungsbeschreibung abweichen, sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen. (Die technische Gleichwertigkeit ist mit Abgabe des

Angebots nachzuweisen!) Andere Änderungsvorschläge oder Nebenangebote (z. B. abweichende Zahlungsbedingungen, Preisvorbehalte) sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen. Nebenangebote oder Änderungsvorschläge müssen im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.

Als Sicherheit für die Vertragserfüllung wird eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme verlangt.

Folgende Nachweise sind **mit dem Angebot** vorzulegen:

- Selbstauskunft, dass keine Eintragungen bzgl. Schwarzarbeit, Korruption und/oder Vorteilsnahme im Gewerbezentralregister vorhanden sind
- Bescheinigung des Finanzamtes, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben bestehen
- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen.

Folgende Nachweise sind **auf Verlangen** vorzulegen:

- Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen
- die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
- Nachweise über Güte-/Prüfbestimmungen nach RAL-GZ 961

Hinweis: Fehlende Unterlagen müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen nach Aufforderung nachgereicht werden, ansonsten erfolgt der Ausschluss von der Vergabe. Ein Hinweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Die Bieter sind bis zum 04.04.2008 an ihr Angebot gebunden.

Stelle, an die sich der Bewerber/ Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Kreis Mettmann, Der Landrat, Kommunalaufsicht, Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann,
Tel.: 02104 / 99 – 1441 oder 1413, Fax: 02104 / 99 – 4403

5. 2-Jahresvertrag – Schmutz-, Regen- und Mischwasserhausanschlüsse

Im Wesentlichen kommen folgende Arbeiten zur Ausführung:

Pro Jahr ca. 100 m Rohrleitung DN 150 Steinzeug; ca. 100 m Rohrleitung DN 150 PVC; ca. 120 cbm Bodenaushub bis 2,00 m; ca. 250 cbm Bodenaushub bis 3,00 m; ca. 300 qm Verbau; ca. 160 qm Straßenaufbruch und Wiederherstellung
Beginn der Arbeiten: nach Auftragserteilung
Ende Vertragslaufzeit: 31.12.2009

Die Verdingungsunterlagen können ab dem 18.02.2008 bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, 40721 Hilden (Telefon: 02103 / 72 206; Fax: 02103 / 72 620) oder im Zimmer 243 gegen ein Entgelt von 11 € angefordert werden. Bei Postversand erhöht sich das Entgelt um 2 €. Das Entgelt wird nicht erstattet. Der Betrag ist in bar bei der Zentralen Vergabestelle oder bei der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert (BLZ 334 500 00) auf das Konto Nr. 34 300 566 der Stadtkasse Hilden **unter Angabe des Kassenzzeichens 0300.1000/80002** einzuzahlen. **Achtung: Nur mit der korrekten Angabe dieses Kassenzzeichens ist eine Verbuchung Ihrer Zahlung möglich.** Der Einzahlungsbeleg oder Verrechnungsscheck ist der Anforderung beizufügen. Das Angebot muss in deutscher Sprache bis zum 05.03.2008, 10:00 Uhr bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden eingehen. Der **Eröffnungstermin** findet am **05.03.2008, 10:00 Uhr**, im Rathaus der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, Zimmer 107, statt. Es dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

Nebenangebote, die in technischer Hinsicht von der Leistungsbeschreibung abweichen, sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen. (Die technische Gleichwertigkeit ist mit Abgabe des Angebots nachzuweisen!) Andere Änderungsvorschläge oder Nebenangebote (z. B. abweichende Zahlungsbedingungen, Preisvorbehalte) sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen. Nebenangebote oder Änderungsvorschläge müssen im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.

Als Sicherheit für die Vertragserfüllung wird eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme verlangt.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3 v. H. der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers stellen.

Folgende Nachweise sind **mit dem Angebot** vorzulegen:

- Selbstauskunft, dass keine Eintragungen bzgl. Schwarzarbeit, Korruption und/oder Vorteilsnahme im Gewerbezentralregister vorhanden sind
- Bescheinigung des Finanzamtes, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben bestehen
- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen.

Folgende Nachweise sind **auf Verlangen** vorzulegen:

- Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
 - die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
 - die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen
 - die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
 - das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
 - die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
- Hinweis: Fehlende Unterlagen müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen nach Aufforderung nachgereicht werden, ansonsten erfolgt der Ausschluss von der Vergabe. Ein Hinweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Die Bieter sind bis zum 04.04.2008 an ihr Angebot gebunden.

Stelle, an die sich der Bewerber/ Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Kreis Mettmann, Der Landrat, Kommunalaufsicht, Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann,
Tel.: 02104 / 99 – 1441 oder 1413, Fax: 02104 / 99 – 4403.

6. Straßenbauarbeiten – Sanierung Axlerhof

Im Wesentlichen kommen folgende Arbeiten zur Ausführung:

1.000 qm Beläge aller Art (Platten, Pflaster, Klinker, Asphalt) aufnehmen und z.T. entsorgen; 940 qm Klinker liefern und verlegen; 110 qm Betonpflaster 10/20/8 anthrazit liefern und verlegen

Beginn der Arbeiten: 14.04.2008

Fertigstellung: 23.05.2008

Die Verdingungsunterlagen können ab dem 29.02.2008 bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, 40721 Hilden (Telefon: 02103 / 72 206; Fax: 02103 / 72 620) oder im Zimmer 243 gegen ein Entgelt von 6 € angefordert werden. Bei Postversand erhöht sich das Entgelt um 2 €. Das Entgelt wird nicht erstattet. Der Betrag ist in bar bei der Zentralen Vergabestelle oder bei der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert (BLZ 334 500 00) auf das Konto Nr. 34 300 566 der Stadtkasse Hilden **unter Angabe des Kassenzzeichens 0300.1000/80002** einzuzahlen. **Achtung: Nur mit der korrekten Angabe dieses Kassenzzeichens ist eine Verbuchung Ihrer Zahlung möglich.** Der Einzahlungsbeleg oder Verrechnungsscheck ist der Anforderung beizufügen. Das Angebot muss in deutscher Sprache bis zum 27.03.2008, 10:00 Uhr bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Hilden ein-

gehen. Der **Eröffnungstermin** findet am **27.03.2008, 10:00 Uhr**, im Rathaus der Stadt Hilden, Am Rathaus 1, Zimmer 107, statt. Es dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

Nebenangebote, die in technischer Hinsicht von der Leistungsbeschreibung abweichen, sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen. (Die technische Gleichwertigkeit ist mit Abgabe des Angebots nachzuweisen!) Andere Änderungsvorschläge oder Nebenangebote (z. B. abweichende Zahlungsbedingungen, Preisvorbehalte) sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen. Nebenangebote oder Änderungsvorschläge müssen im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.

Als Sicherheit für die Vertragserfüllung wird eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme verlangt.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3 v. H. der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers stellen.

Folgende Nachweise sind **mit dem Angebot** vorzulegen:

- Selbstauskunft, dass keine Eintragungen bzgl. Schwarzarbeit, Korruption und/oder Vorteilsnahme im Gewerbezentralregister vorhanden sind
- Bescheinigung des Finanzamtes, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben bestehen
- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen.

Folgende Nachweise sind **auf Verlangen** vorzulegen:

- die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen
- die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

Hinweis: Fehlende Unterlagen müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen nach Aufforderung nachgereicht werden, ansonsten erfolgt der Ausschluss von der Vergabe. Ein Hinweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Die Bieter sind bis zum 08.04.2008 an ihr Angebot gebunden.

Stelle, an die sich der Bewerber/ Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Kreis Mettmann, Der Landrat, Kommunalaufsicht, Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann,
Tel.: 02104 / 99 – 1441 oder 1413, Fax: 02104 / 99 – 4403.
